

## Neun geschichtsinteressierte Naturfreunde erkundeten den neuen Sonderbundsweg

allen schlechten Wetterprognosen zum Trotz, begab sich ein Trüppchen hart gesottener Wandersleut auf die erste Etappe des Sonderbundweges.

Wie schon früher festgestellt: Petrus muss ein Geheimmitglied der Naturfreunde Oberfreiamt sein. Trotz miserablen Wetterprognosen, mit heftigen Sturmböen, fiel kein einziger Tropfen Regen und wehte kein Lüftchen. Nach der Einkehr bei Bauer Etter in seiner Gartenlaube, gings zum Bahnhof Oberrüti. Kaum im Zug, prasselte der Regen nieder und zog der Sturm auf. Et voilà der Beweis, Petrus hat, solange es nötig war, die schützende Hand über die Oberfreiamter gehalten. Er ist Naturfreund!

Fortsetzung der Wanderung ist am 1. Sept. ab Oberrüti und 6. Oktober ab Rotkreuz-Bushaltestelle Knütwil (Linie 51), siehe Ausschreibung.



*Einige Naturfreunde auf dem vom Verein 2010 gestifteten Naturfreundebänkli, welches am neuen Sonderbundsweg liegt und für uns Werbung macht. Siehe Logo mit Namenszug in der Mitte.*